

## AD/HS - Beurteilungsbogen nach Brown für Kinder von 8 - 12 Jahren: Für Lehrerinnen/Lehrer:

Name:.....

Alter: ..... Datum:.....

Ausgefüllt durch:.....

Die nachfolgenden Beobachtungen und Auffälligkeiten sollten in den letzten 6 Monaten zu grösseren Schwierigkeiten oder Problemen geführt haben. Bitte beurteilen Sie das Ausmass mit **0** ( = nie ), **1** ( einmal pro Woche oder seltener), **2** ( zirka zweimal pro Woche ) oder **3** ( dh meistens, fast jeden Tag ), in dem Sie das Zutreffende ankreuzen.

**0 1 2 3**

Die Schülerin, der Schüler.....

- |  |                          |                          |                          |                          |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1. verliert beim Zuhören häufig den Faden (die Konzentration) und verpasst so wichtige Teile, von dem, was gesagt worden ist.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. hat grosse Schwierigkeiten mit Schularbeiten oder anderen Aufträgen zu beginnen.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. ist häufig von Aufgaben überfordert, die sie/er eigentlich beherrschen sollte.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. ist beim Lesen nicht selbstausgewählter Lektüre mit den Gedanken schnell anderswo und beginnt an Dinge zu denken, die mit dem aktuellen Lesestoff nichts zu tun haben.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. wird sehr leicht abgelenkt, beginnt zwar mit einer Tätigkeit, wechselt dann aber rasch zu einer anderen weniger wichtigen Tätigkeit.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. scheint nach dem Lesen einer nicht selbstgewählten Lektüre alles vergessen zu haben, was soeben gelesen wurde und muss es wieder lesen, um sich daran erinnern zu können.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7. scheint an einem Tag etwas zu begreifen oder eine neue Fähigkeit zu erlernen, kann sich aber am nächsten Tag nicht mehr daran erinnern.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 8. kann sich beim Lesen oder Zuhören an einige Details erinnern, begreift aber nicht die grösseren Zusammenhänge (Hauptgedanken) des Gelesenen oder Gehörten.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 9. Wird durch offensichtlich kleine Frustrationen übermässig rasch gereizt oder ungeduldig.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 10. hat bei gleichzeitig aufgetragenen mehreren Aufträgen ( zB Aufräumen, Schulsachen vorbereiten und einpacken) grosse Mühe, sich entsprechend zu organisieren.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 11. trödeln und zögert sehr lange, bevor sie/er mit Aufträgen beginnt.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 12. erscheint während der Schulstunde übermässig schläfrig oder übermüdet.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 13. reagiert bei Prüfungen häufig überängstlich, verschliesst sich und kann sich nicht an Dinge erinnern, die sie/er eigentlich kennt.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 14. kann Aufgaben und Prüfungen nicht in der vorgegebenen Zeit beenden. Braucht dazu mehr Zeit.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 15. vergisst viele alltägliche Dinge und häufig, was sie/er eben sagen wollte, vergisst Bücher und Schulmaterial in die Schule zu nehmen, resp. diese für die Hausaufgaben nach Hause mitzunehmen, sie/er hält Gewohnheiten nicht ein. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 16. scheint keine Motivation zu haben, aufgetragene Arbeiten auszuführen, braucht dazu immer wieder eine spezielle Aufforderung.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 17. scheint ständig in Bewegung zu sein, zu sprechen oder Lärm zu machen. Kann nicht lange ruhig bleiben.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 18. Die Qualität und/oder Quantität von Schularbeiten sind sehr unterschiedlich. Ohne ersichtlichen Grund sind sie an einigen Tagen viel besser als an anderen.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 19. reagiert sehr empfindlich auf Kritik, scheint diese viel stärker und länger zu spüren als andere Kinder, gerät leicht in eine Abwehrhaltung.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 20. reagiert in der Regel langsam und hat Mühe zu beginnen. Braucht lange um Fragen zu beantworten oder sich auf neue Tätigkeiten umzustellen.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 21. gibt in der Regel beim Erlernen neuer Dinge zu rasch auf, wenn etwas nicht sofort gelingt, versucht nicht, andere Lösungen zu finden.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

22. wird rasch irritiert, zeigt Kurzschlussreaktionen und plötzliche Tobsuchtsanfälle.
23. ist extrem stur und perfektionistisch, verschwendet mit unnötigen Details übermässig viel Zeit oder beginnt mit einer Arbeit immer und immer wieder, bis sie perfekt erscheint.
24. scheint im allgemeinen unter seinem Potential zu arbeiten. Manchmal sind die Leistungen zwar überragend, doch können diese weder in Qualität noch Quantität über längere Zeit so aufrecht erhalten werden.
25. scheint häufig vor sich her zu träumen, ist häufig mit ihren/seinen eigenen Gedanken beschäftigt.
26. hat Schwierigkeiten, für sich zu sprechen oder sich zu verteidigen.
27. wechselt zu häufig von einer Tätigkeit zur anderen, kann nicht bei einer Sache bleiben, ausser es handelt sich um ihre/seine Lieblingsbeschäftigung (Hobby)
28. strengt sich nur kurze Zeit an, beginnt zwar mit Aufgaben und Tätigkeiten, verliert aber schnell das Interesse daran und beendet sie nicht
29. lässt sich bei Tätigkeiten leicht von Geräuschen und anderen Tätigkeiten im Hintergrund ablenken, muss immer nachschauen, was sonst noch vor sich geht.
30. ist morgens besonders trödelnd und langsam, erscheint lange nicht wach und wird dies erst im Verlaufe des Tages.
31. reagiert zu rasch auf Worte und Handlungen von anderen, kann nicht warten, bis alles vollständig gehört wurde.
32. hat beim Schreiben und Zeichnen die Tendenz, zu viel zu radieren, durchzustreichen oder immer wieder neu zu beginnen.
33. erscheint traurig und unglücklich.
34. bearbeitet Aufgaben sehr flüchtig, hat Mühe, sich für eine sorgfältige Arbeit mehr Zeit zu nehmen. So sind die Arbeiten unordentlich und voller Flüchtigkeitsfehler.
35. erscheint scheu, ist ein Einzelgänger, spricht und spielt nicht viel mit gleichaltrigen Kameraden.
36. scheint sich um die Schule nicht gross zu kümmern.
37. schaut oft ins Leere und scheint mit den Gedanken anderswo.
38. schafft sich Probleme, in dem sie/er sich zu rasch bewegt, Sachen nimmt oder mit etwas beginnt, ohne auf eine entsprechende Erlaubnis oder Aufforderung zu warten.
39. lässt beim Schreiben Worte aus oder fügt Buchstaben und Worte ein, wo sie nicht hingehören.
40. hat eine unsorgfältige Handschrift, die schwer zu entziffern ist.
41. braucht immer und immer wieder die gleichen Anweisungen, Ermahnungen „gehen bei einem Ohr hinein und beim anderen wieder hinaus“.
42. vergisst und verlegt immer wieder häufig gebrauchte Gegenstände ( wie Bücher, Hefte für Hausaufgaben, fertige Schularbeiten, Kleidungsstücke).
43. sagt und unternimmt Dinge. ohne sich über deren Konsequenzen klar zu sein.
44. scheint nicht zuzuhören, muss ermahnt werden, aufzupassen.
45. muss immer daran erinnert werden, mit der Arbeit zu beginnen oder daran zu bleiben.
46. hat Schwierigkeiten, auf etwas zu warten, muss etwas sofort bekommen.
47. hat Mühe sich etwas einzuprägen (Vokabeln, Rechenformeln, Namen, Daten).
48. missversteht häufig Anweisungen für Aufgaben.
49. ist unermüdlich beim Blödeln, Necken, Argumentieren oder sich Beklagen, auch dann, wenn sie/er aufgefordert wird, endlich damit aufzuhören.
50. beginnt mit Arbeiten in der Schule oder mit Hausaufgaben, ohne diese dann vollständig zu beenden.